

**LLOYD FONDS**  

---

**AKTIENGESELLSCHAFT**

**Investorenpräsentation**

**Kapitalerhöhung und Vollenthaftung 2011  
Lloyd Fonds stellt die Weichen für die Zukunft**

Dr. Torsten Teichert, Vorstandsvorsitzender

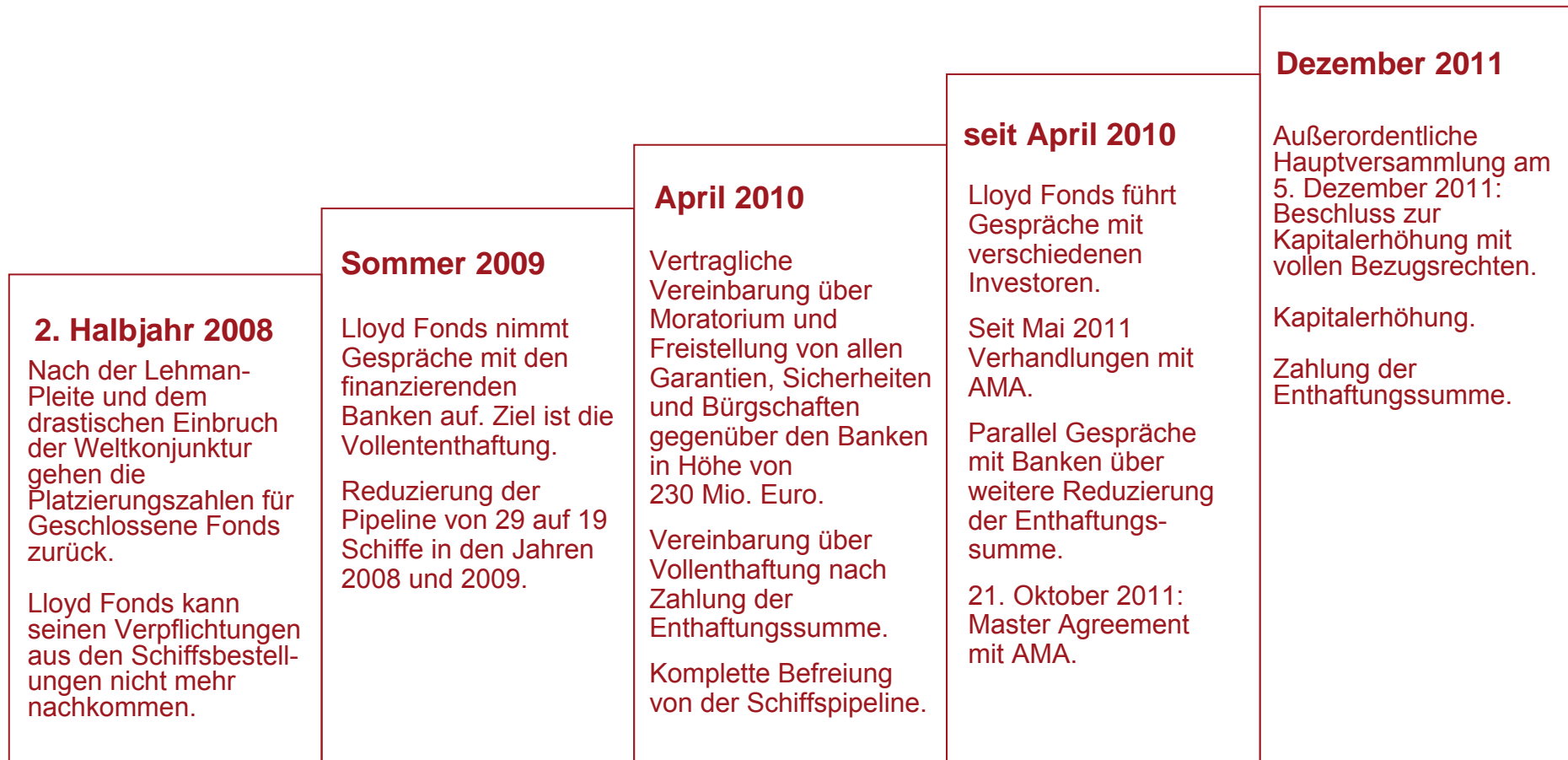
Michael F. Seidel, Finanzvorstand

Hamburg, 24. Oktober 2011



## Drei Jahre Restrukturierung erfolgreich abgeschlossen

---





## Kapitalerhöhung 2011

---

- Erhöhung des Grundkapitals gegen Bareinlagen um bis zu 15 Mio. Euro.
- Ausgabe von bis zu 15 Mio. neuen, auf den Inhaber lautenden Stückaktien (Nennwert: 1,00 Euro je Aktie).
- US-Investor AMA Capital Partners LLC (AMA) garantiert über die Beteiligungsgesellschaft ACP Fund V LLC die Kapitalerhöhung, sofern AMA nach der Kapitalerhöhung mit mindestens 30% und maximal 49,9% an der Lloyd Fonds AG beteiligt sein wird.
- Volles Bezugsrecht für derzeitige Aktionäre: Sie können die neuen Aktien zu einem Bezugspreis von 1,00 Euro zeichnen (mittelbares Bezugsrecht).
- Nicht im Rahmen des Bezugsangebotes platzierte Aktien werden AMA angedient.
- Sofern AMA nach der Kapitalerhöhung nicht mindestens 30% des Grundkapitals (bis zu 27,7 Mio. Aktien) hat, hat Lloyd Fonds die Möglichkeit, AMA das bereits genehmigte Kapital von 1,27 Mio. Aktien zu 1 Euro je Aktie anzudienen.



## Vereinbarung mit AMA Capital Partners LLC (AMA)

---

- Die Vereinbarung mit AMA wurde am 21. Oktober 2011 nach fünf Monaten Verhandlungen und ausführlicher Due Diligence geschlossen.
- AMA wird sich über die Beteiligungsgesellschaft ACP Fund V LLC an der Lloyd Fonds AG beteiligen.
- AMA garantiert die Kapitalerhöhung, sofern sie nach der Kapitalerhöhung mindestens 30%, maximal aber 49,9% der Aktien halten.
- Voraussetzung ist, dass die Banken der reduzierten Enthftungssumme zustimmen.
- Weitere Voraussetzung ist, dass die BaFin genehmigt, dass AMA nach Erreichung der 30%-Schwelle kein Pflichtübernahmeangebot machen muss.
- Der Aufsichtsrat von Lloyd Fonds wird auf sechs Personen erweitert. AMA erhält drei Sitze. Den Vorsitz des Aufsichtsrates behält Herr Prof. Kottkamp.



## Neuer Investor und strategischer Partner

---

- AMA Capital Partners ist ein international tätiges Beratungs- und Beteiligungsunternehmen mit ausgewiesenem Fokus auf die Bereiche Schifffahrt und Transport.
- AMA hat eine Vielzahl internationaler Schifffahrtstransaktionen begleitet und kennt den deutschen KG-Markt sehr genau.
- AMA ist überzeugt von dem Potential des deutschen KG-Marktes und der Lloyd Fonds AG. Insbesondere aufgrund der langjährigen Schifffahrtskompetenz der Lloyd Fonds AG sieht AMA in dem Emissionshaus den idealen Partner, um die Entwicklung der Branche aktiv voran zu treiben.



## Lloyd Fonds hat die Weichen für die Zukunft gestellt

---

### **1. Vollenthaftung durch Zahlung der Enthftungssumme**

Mit dem Emissionserlös der neuen Aktien zahlt die Lloyd Fonds AG bis spätestens Februar 2012 die reduzierte Enthftungssumme an die Banken. Damit schließt Lloyd Fond die Restrukturierung erfolgreich ab und ist von sämtlichen ehemaligen Eventualverbindlichkeiten befreit. Es hat sich – rückblickend – als richtig erwiesen, dass Lloyd Fonds in den Verhandlungen mit den Banken nicht nur ein zeitlich befristetes Moratorium, sondern die Vollenthaftung erreichen wollte.

### **2. AMA als starker und strategischer Partner**

Mit AMA hat die Lloyd Fonds AG einen langfristigen strategischen Partner gewonnen. Zur Stärkung des operativen Geschäfts wird auch die Spezialisierung von AMA insbesondere im Schifffahrtsbereich beitragen. Mit AMA beteiligt sich ein auf Schifffahrt spezialisiertes Investmentunternehmen maßgeblich an der durch Schiffsfonds geprägten Lloyd Fonds AG.



## Rekapitalisierung bei vollen Bezugsrechten für jetzige Aktionäre

---

- Kapitalerhöhung zum aktuellen Aktienpreis.
- Keine neuen Kredite oder convertible loans.
- Volles Bezugsrecht der jetzigen Aktionäre sichert maximalen Schutz vor Verwässerung und bietet gleichzeitig die Möglichkeit, an dem zu erwartenden Wachstum der Lloyd Fonds AG (und der Kurssteigerung) teilzunehmen.
- Banken bleiben mit ihrem Aktienpaket über die B&P-T Treuhandgesellschaft Aktionäre der Lloyd Fonds AG.



## Rekapitalisierung und Vollenthaftung schaffen Voraussetzung für zukünftigen Erfolg

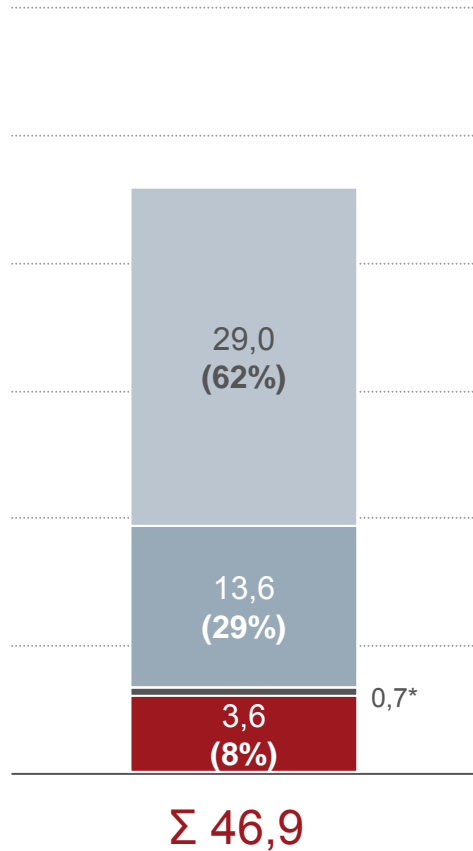
---

- Vollenthaftung und Rekapitalisierung werden das Vertrauen von Vertriebspartnern und Anlegern in die Lloyd Fonds AG stärken. Bessere Vertriebschancen!
- Zurückeroberung der während der Restrukturierung verloren gegangenen Marktanteile.
- Anstehende Konsolidierung wird neue Chancen eröffnen, die Lloyd Fonds – aus gestärkter Position – wahrnehmen wird.
- Treuhand- und Fondsmanagementgesellschaften stehen unter Druck und müssen sich auch vor dem Hintergrund von AIFM neu aufstellen. Lloyd Fonds wird hier eine aktive Rolle spielen.
- Klassisches KG-Geschäft in den Bereichen Transport, Immobilien und Energie hat weiterhin gute Zukunft. Allerdings ist mit einer echten Erholung des KG-Marktes nicht vor 2013 zu rechnen.
- Fokus auf Schifffahrt bleibt und wird wieder gestärkt werden, allerdings durch neue Modelle.



## Bilanzielle Auswirkungen der Kapitalerhöhung (in Mio. Euro)

Passiva zum 30.06.2011

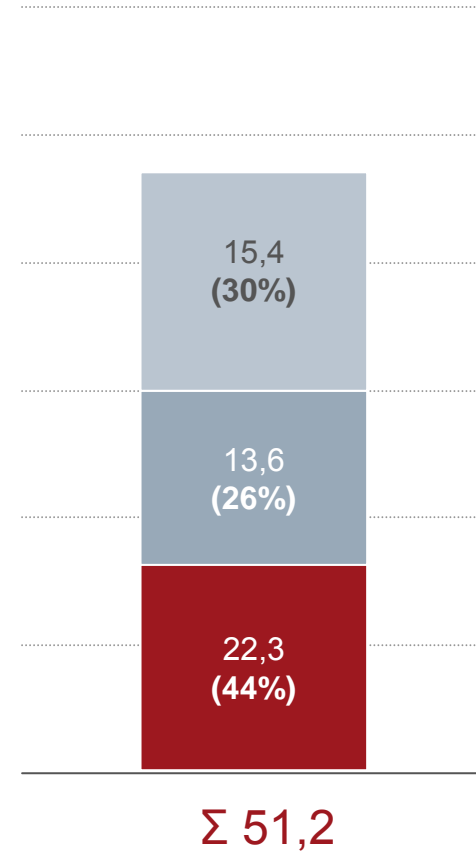


Passiva nach Kapitalerhöhung und Bankenthftung

Übrige Verbindlichkeiten

Finanzschulden

Konzerneigenkapital

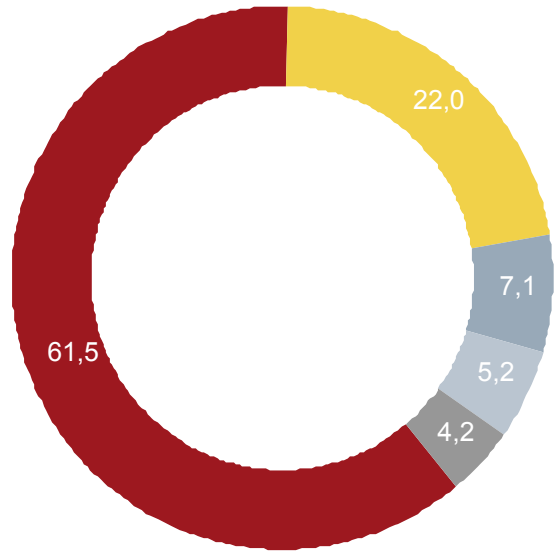


\* Latente Steuerverbindlichkeiten



# Aktionärsstruktur und Entwicklung des Grundkapitals

Aktionärstruktur vor Kapitalerhöhung



Gesamtbestand: 12,73 Mio. Aktien

- Streubesitz
- B&P-T Treuhandgesellschaft
- Wehr Schiffahrts KG
- Vorstand (Dr. Torsten Teichert)
- Hans-Jürgen Wömpener

Grundkapital in Mio Euro.



\* Kapitalerhöhung von 58.700 Aktien aufgrund einer Wandelschuldverschreibung



## Nächste Schritte / Timeline

---



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



## Ansprechpartner

---

**Lloyd Fonds AG**  
Investor Relations  
Marcel Wiskow

Amelungstr. 8-10  
20354 Hamburg

Tel. 040-325678-174  
Fax 040-325678-917

[ir@lloydfonds.de](mailto:ir@lloydfonds.de)